



## Schwangerschaftskonfliktberatung

Einen Schwerpunkt der Arbeit von donum vitae stellt die Konfliktberatung dar, denn nicht alle Frauen und Paare können das ungeborene Leben als Geschenk empfinden und ziehen einen Schwangerschaftsabbruch in Erwägung. Das kann verschiedene, ganz individuelle Gründe haben und eine große Belastung für die Betroffenen darstellen. Die Berater\*innen nehmen sich Zeit, individuelle Situation zu besprechen. Ziel des Gesprächs ist es, Unterstützungsmöglichkeiten aufzuzeigen und anzubieten, damit die Frauen und Paare eine Entscheidung treffen können, die für sie langfristig die richtige ist. Bei donum vitae bekommen Frauen in der Regel innerhalb kürzester Zeit einen Termin. Auch eine anonyme Beratung ist möglich. Das Angebot der Schwangerschaftskonfliktberatung nutzten in diesem Jahr **360 Frauen und Paare**. Davon waren 177 Frauen unter 21 Jahre und 41 Frauen über 40 Jahre alt. Auch Entscheidungen, die selbst gefällt wurden, können schmerzhaft sein. donum vitae bietet aus diesem Grund ebenso eine Trauerberatung an.

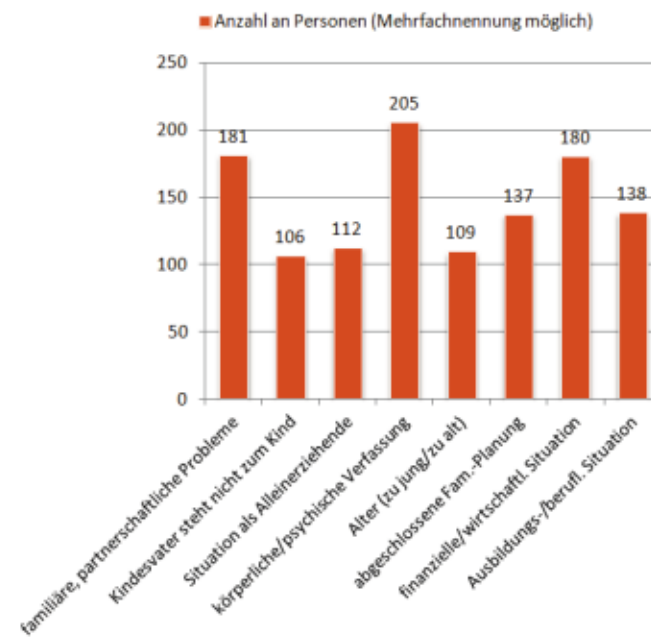
## Allgemeine Beratung

Die allgemeine Beratung umfasst, je nach Bedarf der Hilfesuchenden, verschiedene Inhalte und Angebote. Insgesamt suchten **544 Frauen und Paare** donum vitae bei Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt, Verhütung und Sexualität auf. Die jüngste Schwangere war 12 Jahre alt. Sie wurde während der Schwangerschaft und einige Zeit nach der Geburt betreut, bis ihre Familie diese Aufgabe übernehmen konnte. Solche Beratungen sind oft langfristig angelegt, wie z.B. im Falle einer geflüchteten Frau, die durch den gesamten Prozess von der Konfliktberatung bis zur Freigabe des Kindes zur Adoption begleitet wurde. Ein erster Anlass für eine Beratung sind für viele Frauen und Paare finanzielle Probleme. In 2017 konnten **333 schwangeren Frauen** insgesamt **148.150,- €** aus der Bundesstiftung Mutter und Kind zur Verfügung gestellt werden, beispielsweise für die Beschaffung einer Erstausrüstung für ihr Kind oder als Unterstützung für einen notwendig werdenden Umzug. Die Mitarbeiter\*innen von donum vitae stehen bei Bedarf und nach Rücksprache mit den Klient\*innen zusätzlich in Kontakt mit dem Jobcenter, um eine Grundsicherung der Familien zu gewährleisten. donum vitae hat im Jahr 2017 ein neues Angebot für Eltern entwickelt. Eine Verwaltungskraft arbeitete intensiv in die Themen Elterngeld und Kindergeld ein und unterstützt Eltern bei dem Ausfüllen der Antragsformulare.



Etwa **51%** der Klient\*innen hatten **keine deutsche Staatsangehörigkeit**. Bei fremdsprachigen Hilfesuchenden sind die Beratungsinhalte häufig komplexer (Hilfestellung bei diversen Anträgen und der Wohnungssuche, aber auch der Hebammen- und Krankenhaussuche u.v.m.). Oftmals ist eine Unterstützung durch Übersetzer\*innen nötig.

### Konfliktberatung: Häufigste Gründe



Beratungen von Paaren nach einer **Pränataldiagnostik** mit positivem Befund erfolgten auch im Jahr 2017. Im Gegensatz zu Schwangerschaftskonfliktberatungen handelt es sich hierbei um einen längeren Beratungsprozess. Immer mehr in den Fokus rücken inzwischen auch **Kinderwunschberatungen**. Erfüllt sich der Wunsch nach einem Kind nicht, ist das für das betroffene Paar zumeist eine große psychische und bei medizinischen Behandlungen auch physische Belastung.



Das Thema **Verhütung** stellt Frauen und Paare immer wieder vor Herausforderungen. Neben der Frage, welches Verhütungsmittel individuell das geeignete ist - wobei immer mehr Frauen Informationen zu hormonfreien Verhütungsmitteln einholen - spielt auch hier die Finanzierbarkeit eine Rolle. Eine bedeutende Hilfe ist der, durch die Stadt zur Verfügung gestellte, Verhütungsmittelfonds. 2017 hat donum vitae für **17 Frauen und einen Mann** Mittel zur Finanzierung einer Spirale oder Sterilisation/Vasektomie beantragt. Lediglich ein geringer Eigenanteil musste dabei selbst getragen werden.

## Frühe Hilfen

Der Anteil der Frauen und Paare, die eine Beratung nach der Geburt in Anspruch nahmen, ist im Jahr 2017 angestiegen. Mit den Angeboten zu den Frühen Hilfen soll die Entwicklung von Kindern möglichst bereits vor der Geburt positiv beeinflusst werden. Neben der individuellen Beratung und Begleitung gibt es folgende Gruppenangebote im Rahmen der Frühen Hilfen:

### Marte Meo

Das Anbieten von Marte Meo Trainings hat sich auch im Jahr 2017 bewährt. Drei Familien nutzten das videobasierte und unterstützende Einzeltraining durch eine externe Trainerin, um im Umgang mit ihren Kindern wertschätzende Hilfestellungen und Anregungen zu erhalten.

### Unsere Eltern-Treffs

Die Mutter-Kind-Cafés erfreuten sich großer Beliebtheit - **29 Frauen** besuchten sie im Laufe des Jahres. **Café Krümel** bietet dabei eine Anlaufstelle für Frauen unter 25 Jahren. Die Frauen nutzten besonders gerne den Austausch untereinander, aber auch mit der pädagogischen Leiterin. Ebenso werden für die jungen Mütter relevante Themen, wie gesunde Ernährung oder künftige Verhütungsmethoden besprochen. Das **Café Herz & Herzchen** entwickelte sich nach der Übernahme der Leitung durch die arabisch sprechende Übersetzerin zu einem interkulturellem Treffpunkt für Frauen unterschiedlicher Nationalitäten. Der **Väter-Treff** wurde in 2017 erneut angeboten, denn viele Väter zeigten während der Schwangerschaft großes Interesse an der Gruppe. Jedoch konnten sie nicht zur aktiven und regelmäßigen Teilnahme motiviert werden, sodass der Väter-Treff nicht wöchentlich angeboten werden konnte.

### Familienhebamme

Die Familienhebamme von donum vitae betreute im Jahr 2017 fünf Familien mehr als im Vorjahr. Die Hilfestellung durch die Familienhebamme begann mit der Vorbereitung auf die Geburt. Sie unterstützte ebenso bei der Gesundheitsfürsorge von Mutter und Kind, bei der Entstehung und Gestaltung der Eltern-Kind-Bindung sowie bei der sozialen Anbindung und der Lebensführung. Dabei fanden **576 Face-to-face-Kontakte** im häuslichen Umfeld, aber auch in Form von Begleitung bei Ämtergängen und Arztbesuchen statt. Besonders intensiv gestaltete sich die Arbeit der Familienhebamme durch den hohen Anteil an Frauen unter 21 Jahren, der in 2017 bei 43 % lag. Nach wie vor Schwerpunkt der Arbeit sind Frauen, die in ihrer Kindheit oder aktuell massive Gewalt erfahren haben (69 %). Bei 15 Frauen lag eine diagnostizierte psychische Erkrankung vor. Die Familienhebamme leistete somit einen sehr wertvollen Beitrag im Bereich der Frühen Hilfen.



Unsere Familienhebamme (rechts) mit einer Mutter aus Café Herz & Herzchen (links).

## Sexualpädagogik

"Wir reden über Sex ... aber wir wollen noch mehr!", damit wirbt der aktuelle Flyer für das sexualpädagogische Projekt an weiterführenden Schulen, das neben Sexualität und Verhütung auch Themen wie Ich-Stärkung, Partnerschaft, Umgang mit Pornografie und Gewalt sowie Geschlechtsidentität beinhaltet. Doch die Pubertät und die damit verbundenen körperlichen aber auch psychischen Veränderungen beginnen bereits vorher. Deshalb setzt die sexualpädagogische Arbeit von donum vitae bereits in Grundschulen an. Insgesamt besuchte das Team von donum vitae mit jeweils einer männlichen und einer weiblichen Fachkraft im Jahr 2017 81 Grundschulklassen und 23 Klassen an weiterführenden Schulen in Wuppertal und erreichte **ca. 2.500 Schüler\*innen**.

Am **Tag des Kusses** bot donum vitae im Jahr 2017 eine Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler an. Ca. 200 Jugendliche konnten im Zuge eines Quizzes ihr Wissen rund um das Thema Sexualität und Verhütung auf den Prüfstand stellen und die Angebote der Beratungsstelle kennenlernen.

Den **Boy's Day** nutzen 12 Jungen, um die Beratungsstelle und den Arbeitsalltag eines Pädagogen bei donum vitae kennenzulernen. Der langjährige Mitarbeiter Denis Nawroth begleitete die Jungen durch den Tag.

Auch im Jahr 2017 besuchte eine Mitarbeiterin von donum vitae das **Frauenhaus**, um dort zum Thema Verhütung mit den Bewohnerinnen zu arbeiten.



Für die sexualpädagogische Arbeit erhielt das Team von donum vitae immer wieder positive Rückmeldungen - auch in Form von kleinen Aufmerksamkeiten (links ein Glas Honig und rechts ein Basalthermometer für die Verhütungsmittelsammlung).

